

Handschriftliche Eintragung in der Familienbibel von 1833

[Zunächst in der Handschrift von Carl Friedrich Schirmmacher:]

Gustav Eduard Schirmmacher geboren d. 22 Iunius 1821, gestorben [2.1.1825]¹

Marie Schirmmacher geboren d. 15 Januar 1823 gestorben [in Breslau]²

Friedrich Schirmmacher Wilhelm geb. d. 28 April 1824.

den 5ten Mai 1831 Mittag 1 Uhr, starb meine Schwiegermutter Caroline Modrach.

dem 7ten Januar 1827 starb meine Frau Enilie Modrach. an einer Gehirnentzü[n]dung, lange vorher litt sie an einem Brustübel mit Krämpfen verbunden.

Meine liebe Mutter Dorothea Koesling, Tochter eines Acciseeinnehmers in Freystadt, starb nach einer 41jährigen Ehe mit meinem Vater den 20ten Februar 9/ Uhr Abends im 66ten Lebensjahr an der Brustwassersucht im Jahre 1831.

Am 18ten Februar 1852 starb im 93ten Jahr mein lieber Vater Christian Schirmmacher Sohn eines Pächters in den Graf Finkensteinschen Gütern. Im spätern Alter hatter er ein Besistum in Prothenim Preusischen Oberlande.

meinem Vater hat noch 48 Stunden vor seinem Tode gesunden Appetit gehabt und im Besitz des Gefühls und Gehöhrs gewesen.

Meine liebe Clara Maria geboren den 24ten August 1829, verheiratet an den Dr. und Bibliothekar Ernst Foerstemann in Wernigerode, wurde den 20ten Julius 1852 getraut, den 17ten Mai 1853 von einem Mädchen Clara Margaretha entbunden, starb die Mutter den 23ten morgens 7/ im Kindbettfieber.

Meine Schwägerin ist den 20ten März 1854 morgens 3 Uhr gestorben.

den 24/3 beziehungsweise den 3ten März 1854 konnte sie nicht ihren 48ten Geburtstag feiern. Taufnahme Amalie Riemack.

[Mit Handschrift von Friedrich Wilhelm Schirmmacher:]

Am 26ten August 1855 starb Mein lieber Vater Friedrich Carl Schirmmacher an der Cholera zu Danzig. Geboren den 14ten Septmeber 1790 zu Königsberg, 1806 daselbst immatrikuliert als Student, 1809-15 Hilfslehrer am Altstädtischen Gymnasium daselbst, dann auf Reisen, Fussreise durch Deutschland und die Schweiz, seit 1818 Oberlehrer an der Petrischule zu Danzig.

Am 18ten November 1858 starb mein lieber Bruder Carl Robert Schirmmacher (geb. den 14ten November 1837 in Danzig) in Berlin an einem Hirnschlage, die Krankheit dauerte 3 Tage. Seit Ostern 1858 studierte er in Halle dann in Berlin Theologie. Begraben auf dem Jakobikirchhof in Berlin.

¹Mit anderer Schrift mit Bleistift nachgetragen (vermutlich von Leo Schirmmacher)

²Siehe letzte Anmerkung